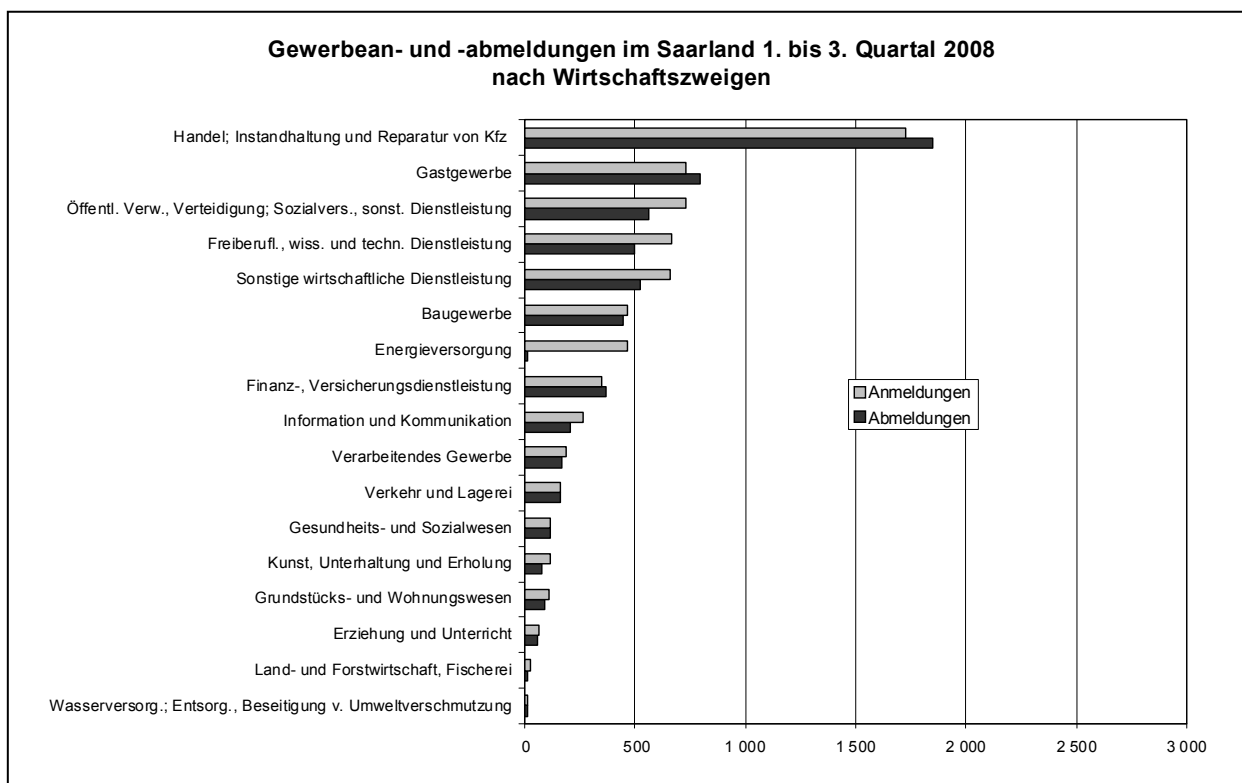


Gewerbeanzeigen im Saarland 3. Quartal 2008



Ausgegeben im Dezember 2008

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2008.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBI. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbe-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nicht möglich.

1 Gewerbeanzeigen¹⁾ im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 3. Quartal 2008

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Veränderung gegenüber 3. Vj. 2007 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 3. Vj. 2007 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 3. Vj. 2007 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 3. Vj. 2007 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	-	3	-	.	-	.	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	.	-	.	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	63	-	50	-	58	-	43	-
D	Energieversorgung	214	-	212	-	2	-	2	-
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	3	-	2	-	4	-	2	-
F	Baugewerbe	140	-	115	-	134	-	106	-
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	521	-	444	-	569	-	483	-
H	Verkehr und Lagerei	62	-	52	-	55	-	45	-
I	Gastgewerbe	219	-	150	-	244	-	203	-
J	Information und Kommunikation	80	-	63	-	66	-	45	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	111	-	88	-	137	-	110	-
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	40	-	29	-	22	-	18	-
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	198	-	172	-	163	-	140	-
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	230	-	205	-	154	-	137	-
P	Erziehung und Unterricht	22	-	19	-	14	-	12	-
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	32	-	31	-	45	-	38	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	36	-	34	-	27	-	21	-
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	275	-	256	-	164	-	145	-
A - S	Insgesamt	2 250	-	1 925	-	1 862	-	1 554	-
	Regionalverband Saarbrücken	779	- 9,4	680	- 11,2	696	4,5	593	5,7
	Merzig-Wadern	239	7,7	213	12,7	140	- 17,2	116	- 17,1
	Neunkirchen	323	30,2	270	37,8	273	16,7	222	15,0
	Saarlouis	445	- 2,2	378	- 4,1	344	1,2	286	3,2
	Saarpfalz-Kreis	309	4,7	244	- 0,4	283	24,7	230	32,9
	St. Wendel	155	- 12,4	140	- 5,4	126	- 7,4	107	- 4,5
	Insgesamt	2 250	- 0,3	1 925	- 0,7	1 862	5,1	1 554	6,7

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. bis 3. Quartal 2008

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	2 521	776	2 093	62,2	2 248	700	1 871	55,6
Merzig-Wadern	681	180	629	59,3	413	146	391	36,8
Neunkirchen	842	260	730	51,8	709	229	645	45,8
Saarlouis	1 286	425	1 116	53,9	1 049	363	919	44,4
Saarpfalz-Kreis	868	285	735	48,5	802	242	698	46,1
St. Wendel	503	173	445	48,1	442	132	392	42,4
Saarland	6 701	2 099	5 748	55,6	5 663	1 812	4 916	47,5

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 30.6.2008.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2004 bis 2007 und Januar bis September 2008

Jahr - Monat	Anmeldungen	darunter Betriebs- gründungen	Abmeldungen	darunter Betriebs- aufgaben
Anzahl				
2004	10 209	2 237	7 800	1 424
2005	9 582	2 008	8 390	1 502
2006	9 216	2 000	7 867	1 472
2007	8 788	1 926	7 656	1 326
2008 Januar	931	191	888	177
2008 Februar	732	166	705	144
2008 März	751	165	654	124
2008 April	838	166	693	139
2008 Mai	643	130	550	89
2008 Juni	736	148	623	113
2008 Juli	758	147	628	115
2008 August	706	139	563	95
2008 September	786	131	671	109
2008 Oktober				
2008 November				
2008 Dezember				
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %				
2004	16,5	12,7	4,7	- 5,6
2005	- 6,1	- 10,2	7,6	5,5
2006	- 3,8	- 0,4	- 6,2	- 2,0
2007	- 4,6	- 3,7	- 2,7	- 9,9
2008 Januar	13,5	14,4	14,3	14,2
2008 Februar	12,8	9,2	10,8	18,0
2008 März	- 12,3	- 6,8	4,3	0,0
2008 April	12,0	7,1	15,1	27,5
2008 Mai	- 13,6	- 16,1	- 7,6	- 16,8
2008 Juni	15,9	- 14,0	9,9	15,3
2008 Juli	0,3	- 22,2	5,5	29,2
2008 August	- 11,1	- 20,1	- 5,4	- 5,9
2008 September	11,2	- 20,1	15,3	14,7
2008 Oktober				
2008 November				
2008 Dezember				

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. bis 3. Quartal 2008

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	25	23	23	2	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	186	138	135	25	23	12
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	24	15	15	1	8	8
25	Herst. von Metallerzeugnissen	38	29	29	4	5	1
D	Energieversorgung	464	459	459	1	4	1
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	13	9	9	2	2	-
F	Baugewerbe	466	385	385	58	23	3
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 726	1 432	1 427	161	133	81
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	287	240	239	30	17	9
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	198	169	168	21	8	3
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	1 241	1 023	1 020	110	108	69
H	Verkehr und Lagerei	162	135	135	18	9	7
I	Gastgewerbe	734	489	487	5	240	194
J	Information und Kommunikation	269	220	220	38	11	6
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	185	148	148	30	7	2
K	Finanz-, Versicherungs- dienstleistung	353	281	279	65	7	4
L	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	114	88	88	18	8	4
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	668	587	585	66	15	6
N	Sonstige wirtschaftliche Dienst- leistung	663	585	584	49	29	10
81	Garten- und Landschaftsbau; Gebäudebetreuung	316	282	282	25	9	4
P	Erziehung und Unterricht	68	60	60	6	2	1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	120	105	105	12	3	2
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	118	102	102	6	10	10
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist.²⁾	732	665	665	32	35	24
A - S	Insgesamt	6 881	5 763	5 748	564	554	365

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen¹⁾ nach Wirtschaftszweigen 1. bis 3. Quartal 2008

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	.	-	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	171	131	128	21	19	8
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	35	25	25	4	6	6
25	Herst. von Metallerzeugnissen	41	32	32	4	5	1
D	Energieversorgung	13	8	8	1	4	1
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	13	9	8	2	2	1
F	Baugewerbe	447	361	361	54	32	4
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 849	1 556	1 550	165	128	51
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	259	211	211	32	16	6
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	214	178	177	25	11	2
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	1 376	1 167	1 162	108	101	43
H	Verkehr und Lagerei	164	143	143	14	7	5
I	Gastgewerbe	793	647	645	6	140	98
J	Information und Kommunikation	210	154	153	48	8	4
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	158	118	117	35	5	2
K	Finanz-, Versicherungs- dienstleistung	368	287	283	73	8	2
L	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	89	66	66	15	8	1
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	499	411	408	72	16	3
N	Sonstige wirtschaftliche Dienst- leistung	527	457	455	49	21	9
81	Garten- und Landschaftsbau; Gebäudebetreuung	242	205	204	24	13	5
P	Erziehung und Unterricht	60	51	50	7	2	2
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	115	97	97	15	3	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	79	62	62	11	6	6
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist.²⁾	562	483	483	47	32	20
A - S	Insgesamt	5 975	4 939	4 916	600	436	215

^{*)} Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2008 (erschieden im Oktober 2008, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2008 (erschieden im November 2008, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2008 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2008, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (letztmalig erschienen im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2008** (erschieden im Februar 2008, kostenlos). Sind bisher regelmäßig im Wechsel erschienen. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung. Das Jahrbuch ist inzwischen durch die Internet-Datenbank www.grossregion.lu abgelöst worden.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2006 (erschieden im November 2008, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährig zu einem Preis ab EUR 3,00 p.St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2007/2008 (erschieden im Mai 2008)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2008 (erschieden im Juni 2008)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturserhebung 2005 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im Dezember 2006, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2007 (erschieden im Juli 2008, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.